

## Online-Workshop: Studierende während der synchronen Online-Lehre aktivieren

*Die synchrone Online-Lehre mittels Videokonferenzsystemen kann immer wieder von großem Vorteil sein, vor allem dann, wenn wir nicht vor einem schwarzen Bildschirm sprechen möchten. Für einen motivierenden und erkenntnisreichen Lernprozess ist es wichtig, dass Lernende im Lernprozess aktiv werden und sich einbringen können. Gezielte didaktische Methoden und technische Tools, wie Online-Pinnwände, Kollaborationsplattformen oder Audience Response Systeme können Lehrenden dabei helfen, diese Herausforderung zu meistern.*

### **Zielgruppe**

Hochschullehrende und Trainer:innen, die online-synchron unterrichten und Lernende aktivieren wollen.

### **Inhalte**

Der Online-Workshop bietet die Möglichkeit sich anhand zahlreicher Beispiele von aktivierenden, didaktischen Methoden Ideen für die Integration in die eigene Online-Lehre mitzunehmen. Es werden didaktische Konzepte und Lernabläufe für den Einsatz von Pinnwänden (z. B. Padlet, Flinga oder Taskcards), Kollaborationsplattformen (z. B. Miro) und Audience Response Systeme (z.B. Kahoot, Mentimeter, E-Voting oder Frag.jetzt) in der synchronen Online-Lehre besprochen und diskutiert. Nach einer allgemeinen Einführung in das Thema und dem Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden geht es um die Integration in die eigene Lehre.

### **Ziele**

- Methoden für die Aktivierung von Studierenden kennenlernen: Didaktik und Technik
  - für das Ankommen
  - um Vorwissen zu aktivieren
  - um zu informieren
  - um Information zu verarbeiten
  - um Feedback zu bekommen
- Reflexion und Transfer in die eigene Lehre/das eigene Training

### **Didaktisches Design**

Die Trainerin stellt Inhalte und Aufgabenstellungen – teilweise bereits vor dem Termin – zur Verfügung und teilt ihre professionelle Erfahrung mit der Gruppe. Die Teilnehmer:innen arbeiten in Gruppen bzw. einzeln an den Aufgaben. Nach dem Workshop wird den Teilnehmenden eine Dokumentation des Workshops von der Trainerin per Mail zugesendet. Im Gegensatz zu einem Webinar stehen bei einem Workshop die Gruppenarbeit und die individuellen Lernprozesse im Zentrum – nicht der Vortrag der Expertin.

### **Trainerin**

[Anastasia Sfiri \(ZML – Innovative Lernszenarien, FH JOANNEUM\)](#) studierte Psychologie und Human Computer Interaction und ist ausgebildete E-Moderatorin. Seit 2003 entwickelt sie didaktische Szenarien für das Online-Lehren und -Lernen und betreibt Forschung in diesem Bereich. Das Lernen in Gruppen und Netzwerken ist Schwerpunkt ihrer Arbeit. In Online-Workshops und didaktische Weiterbildungen begleitet sie Lehrende bei der Entwicklung und Integration von didaktischen Szenarien für das Online-Lernen und Studierende bei der Entwicklung von Kompetenzen für selbstreguliertes Lernen.

## Organisatorische Informationen

### Zugang zum Workshop

Der Workshop findet online statt. Für den Einstieg erhalten Sie rechtzeitig vor dem Workshop einen Link von Ihrer Trainerin.

### Kosten für Personen außerhalb der FH JOANNEUM

45 € (zzgl. 10% USt.)

### Kosten für Lehrende/Personal der FH JOANNEUM

Dieser Workshop ist Bestandteil des E-Learning Services des ZML und kann von internen und externen Lehrenden sowie Personal der FH JOANNEUM kostenlos besucht werden.

Die Anmeldung ist für die Workshopteilnahme obligatorisch.

### Informationen & Anmeldung

Bitte melden Sie sich über unser [Online-Formular](#) an.

Bei Fragen bzw. für eine Stornierung der Anmeldung wenden Sie sich bitte an [zml@fh-joanneum.at](mailto:zml@fh-joanneum.at).